

### **Vier deutsche Segler erfüllen Olympiakriterien**

**Hamburg, 12. Dezember 2011 - Die erste Hälfte der „ISAF Sailing World Championships“ (3. bis 18. Dezember 2011) im australischen Perth ist vorbei und vier Seglerinnen und Segler der Segelnationalmannschaft, dem Audi Sailing Team Germany (ASTG), erfüllen mit ihren Ergebnissen die Vorgaben des Deutschen Seglerverbandes, die mit dem Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) für eine Olympiateilnahme abgestimmt wurden. Ferdinand Gerz und Patrick Follmann (DTYC) im 470er, Surferin Moana Delle (SKBUe) in der RS:X-Klasse und Franziska Goltz (SSV von 1894) im Laser Radial stehen vor ihrer Nominierung.**

„Die Teilnahme an Olympischen Spielen ist ein Traum für mich. Ich habe es noch gar nicht verarbeitet, aber ich bin sehr glücklich“, erklärte Moana Delle (SKBUe) freudestrahlend nach ihren letzten Rennen bei der WM in Australien. Die 22-Jährige erfüllte bereits vor der letzten Ausscheidungsregatta die Vorgaben des DOSB und löste mit ihrem 14. Platz bei 67 Starterinnen das deutsche Nationenticket in ihrer Klasse.

Ebenfalls unter den besten 20 Teams platzierte sich das 470er-Duo Ferdinand Gerz/Patrick Follmann (DTYC). Mit dem 15. Platz bei 80 Konkurrenzteams erfüllten die beiden Bayern ihre eigenen Erwartungen: „Unser persönliches Ziel war es, unter die Top 15 zu kommen und das haben wir geschafft. Wir sind sehr zufrieden!“ Gerz und Follmann gewannen die nationale Olympiaqualifikation.

Franziska Goltz (SSV von 1894) blieb im Laser Radial mit einem 39. Platz bei 102 Teilnehmerinnen hinter ihren eigenen Erwartungen zurück und konnte ihr Potenzial nicht abrufen. Dennoch gewann die 26-Jährige die nationale Olympiaausscheidung.

### **Entscheidungen in vier Klassen mit Spannung erwartet**

Seit gestern kämpfen vier Starbootteams des ASTG um das eine Olympiaticket ihrer Klasse und alle Mannschaften haben noch Chancen. Robert Stanjek/Frithjof Kleen (NRV) liegen nach zwei Rennen auf dem zweiten Platz. Auch im Laser Standard ist ein Kopf-an-Kopf-Rennen zwischen Simon Grotelüschen (LYC) und Philipp Buhl (SCAI) zu erwarten. Bei den Surfern erfüllt Toni Wilhelm (WYC) bereits die Vorgaben des DOSB und muss bei der WM das Nationenticket für Deutschland sichern. Ein spannendes Duell wird es zwischen Tina Lutz (CYC)/Susann Beucke (HYC) vom ASTG und Kathrin Kadelbach (VSaW)/Friederike Belcher (NRV) geben, die in der nationalen Olympiaqualifikation nur zwei Punkte trennen. Die Laser Standard, die 470er Frauen, die 49er und die RS:X Männer starten heute (12. Dezember 2011) in die WM.

Noch bis zum kommenden Sonntag, den 18. Dezember 2011, kämpft die internationale Segelelite aus über 70 Nationen in Australien in sechs Klassen um den Weltmeistertitel und die deutschen Segler um die Olympiaqualifikation.

## PRESSEMITTEILUNG

### Zwischenstand WM Perth: 9. Wettfahrttag



#### Über das Audi Sailing Team Germany:

Die Initiative Sailing Team Germany, kurz STG, wurde 2009 vom Deutschen Segler-Verband (DSV), führenden deutschen Segelvereinen und Persönlichkeiten aus Wirtschaft und Sport gegründet. In der ersten Segel-Nationalmannschaft, dem „Audi Sailing Team Germany“, werden die Sportler vielfältig gefördert. Die Premium Partner Audi und SAP unterstützen die Initiative mit Sachleistungen und Fördergeldern.

#### Pressekontakt:

STG Sailing Team Germany GmbH

Sophie-Karolin Wehner

Tel: +49 40 679686-68 Fax: +49 40 679686-86 Email: [presse@sailing-team-germany.de](mailto:presse@sailing-team-germany.de)

#### Presse-Bilder zum Download auf:

<http://rntv.phanfare.com/stg-presse>

Passwort: sailing\_team\_germany

Official Premium Partners



**Audi**  
sailing team germany



Official Suppliers



**MUSTO**